## Ortsverwaltung Ottenbronn

Richard Dipper

Telefon: (07051) 2478 Fax: (07051) 2471 E-mail: dipperpr@gmail.com

Althengstett, 8. Februar 2016

An die Nachbarschaft Vom Tannweg 1 Ottenbronn

Liebe Ottenbronner Bürgerinnen und Bürger,

was schon vor einiger Zeit angekündigt wurde, ist nun konkret. Das Landratsamt hat uns vergangenen Freitag mitgeteilt, dass weitere Flüchtlingskontingente in der Gemeinde Althengstett in den beiden nächsten Wochen untergebracht werden müssen.

Folgende Zuteilung von Flüchtlingen für Ottenbronn wurde mit dem Landratsamt abgestimmt. Am Mittwoch, den 17.02.2016, kommen 28 syrische Männer und werden das Haus im Tannweg 1 beziehen. Das Thema der Sozialverträglichkeit wurde vom Landratsamt geprüft und unter Abwägung der Unterkunftssituation berücksichtigt. Nach den Erfahrungen der vergangenen Monate hätte die Unterbringung mehrerer Familien im Gebäude sehr wahrscheinlich zu Problemen geführt. Unsere bisherigen Erfahrungen zeigen auch, dass sich Einzelpersonen nicht in der absoluten Anzahl in der zugewiesenen Unterkunft aufhalten.

Ich habe inzwischen mit dem Landratsamt Kontakt aufgenommen und auch mit der zuständigen Sozialarbeiterin gesprochen. Sie hat den Großteil der Syrer bisher in den Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises betreut und sehr gute Erfahrungen mit ihnen gemacht. Etwa die Hälfte der Männer ist schon seit Herbst 2014 in Deutschland, die anderen kamen im Herbst 2015 zu uns. Ein Teil hat Familienzusammenführung beantragt. Nach Auskunft des Landratsamtes sind alle bereits länger als drei Monate im Land und dürfen daher arbeiten, einige haben inzwischen einen Job. Deutschkenntnisse sind zum Teil vorhanden und können zum Dolmetschen eingesetzt werden. Mehrere besuchen Integrationskurse.

Bei den zukünftigen Bewohnern im Tannweg 1 besteht eine große Bereitschaft, sich in unsere Gesellschaft zu integrieren. Dies gelingt am besten, wenn sie sich in unserer Mitte aufgenommen fühlen. Hier sind sie auf unsere Hilfe angewiesen und ich möchte Sie als Nachbarn bitten, das Ihre zum Gelingen beizutragen.

Der Arbeitskreis Asyl wird wie Verwaltung bei der Integration der Flüchtlinge mithelfen. Angesichts der gewachsenen Herausforderung wäre eine Verstärkung des Arbeitskreises hoch willkommen. Gesucht werden unter anderem auch Menschen, die Patenschaften übernehmen wollen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und mitarbeiten wollen, melden Sie sich bitte bei Frank Hellwich auf der Hompage des Arbeitskreises (http://ak-asyl-althengstett.de) oder per E-Mail unter <a href="mailto:Frank Hellwich@hotmail.com">Frank Hellwich@hotmail.com</a>, oder telefonisch bei der Ortsverwaltung (07051-2478) zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Ganz herzlich grüßt Sie

Richard Dipper Ortsvorsteher